

- Beschluss**  
 **Wahl**  
 **Kenntnisnahme**

**Vorlagen Nr. 40/039/2007**

**öffentlich**

Fachbereich: Amt für Schulen, Kultur und Behindertenförderung Bearbeiter/in: Dr. Barbara Bußkamp	Datum: 20.04.2007 Az.: 40-2
---	--------------------------------

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termine</b>	<b>Art der Entscheidung</b>
Ausschuss für Kultur und Tourismus	24.05.2007	Kenntnisnahme

### Museumsnacht 2007 / Sachstandsbericht

- Finanzielle Auswirkung       ja       nein       noch nicht zu übersehen  
 Personelle Auswirkung       ja       nein       noch nicht zu übersehen  
 Organisatorische Auswirkung       ja       nein       noch nicht zu übersehen

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.

Fachbereich: Amt für Schulen, Kultur und Behindertenförderung Bearbeiter/in: Dr. Barbara Bußkamp	Datum: 20.04.2007 Az.:
---	---------------------------

## Museumsnacht 2007 / Sachstandsbericht

### Anlass der Vorlage:

In der letzten Sitzung des Ausschusses für Kultur und Tourismus hat die Verwaltung mündlich über die vorläufige Planung für die Durchführung einer zweiten Museumsnacht in 2007 informiert. Am 26.03.2007 fand im Naturschutzzentrum Bruchhausen eine Besprechung mit den Leiterinnen und Leitern der Museen und Einrichtungen statt.

### Sachverhaltsdarstellung:

Bei der Besprechung waren folgende Einrichtungen vertreten:

- Kulturelles Forum Langenfeld
- Neanderthal Museum
- Rheinisches Industriemuseum – Textilfabrik Cromford
- Lokschuppen Erkrath
- Naturschutzzentrum Bruchhausen
- Sternwarte Neanderhöhe
- Feuerwehrmuseum Heiligenhaus
- Sternwarte Neanderhöhe
- Wilhelm-Fabry-Museum / Hist. Kornbrennerei Hilden
- Heimatbund Monheim a. Rh. (Deusserhaus)
- Kreisverwaltung Mettmann

Während der Diskussion um die Durchführung einer zweiten Museumsnacht im mittleren und südlichen Kreisgebiet gab es auch Bedenken gegen eine solche Aktion. Die Einrichtungen aus dem südlichen Kreisgebiet einigten sich aber, am 24. August zwischen 18 und 24 Uhr eine Museumsnacht durchzuführen. Das Kulturelle Forum Langenfeld hat jedoch per E-Mail am 19.04 seine Teilnahme aus personellen und zeitlichen Gründen abgesagt. Den übrigen, in der Sitzung nicht vertretenen Einrichtungen wurde das Protokoll zugeschickt und sie um Teilnahme an der Museumsnacht gebeten. Hier stehen noch einige definitive Zusagen aus.

Ein Shuttle-Bus wird von Kreis Mettmann gestellt, dieser soll jedoch wegen der langen Strecke nicht in einem großen Rundkurs, sondern evtl. in zwei kleineren Zirkeln mit einem zentralen Punkt, wo die Linien sich treffen, fahren. Die Werbung wird analog zur Museumsnacht 2006 gestaltet, die Kosten für Werbung und Shuttle trägt der Kreis.

Es wurde außerdem vereinbart, dass die Museen während der Museumsnacht ein Programm anbieten (Führungen, Musik, Film, Theater). Die einzelnen Programmpunkte sollten aber so gestaltet werden, dass das Publikum zeitlich nicht zu lange gebunden wird und jederzeit die Museumstour fortsetzen kann. Außerdem sollten wenigstens Getränke bereitstehen, die jedoch nicht kostenlos abgegeben werden müssen. Sollte der Bus nicht unmittelbar vor dem Museumseingang halten können, ist der Weg von der Bushaltestelle zum Museumseingang auszuweisen, z.B. durch Kerzen oder Fackeln.

Für die Erstellung der Werbemittel müssen die beteiligten Museen bis Anfang/Mitte Mai einen allgemeinen Text über das Museum liefern (auch Anfahrt mit dem ÖPNV), nach Möglichkeit auch Angaben zum Programmablauf machen und zwei Fotos zur Verfügung stellen. Ein Foto soll eine Ansicht des Museums, das zweite Bild sollte das Programm illustrieren. Außerdem werden bis dahin präzise Angaben benötigt, an welcher Stelle der Bus halten kann.

Es ist eine anonyme, schriftliche Besucherbefragung geplant, um u.a. zu erfassen, woher die Besucher kommen und wie viele Museen sie besucht haben. Gleichzeitig soll die Zufriedenheit abgefragt werden.

### Finanzielle Auswirkung (in Euro)

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	04	Tourismus
Produkt	01	Tourismusförderung

<b>Ergebnisplan (EP)</b>	<b>2007</b>			
Ertrag				
Aufwand	<b>5.000</b>			

<b>Finanzplan (FP)</b>	<b>2007</b>			
Einzahlung				
Auszahlung	<b>5.000</b>			

<input checked="" type="checkbox"/> Haushaltsmittel stehen im <b>Planjahr</b> im EP zur Verfügung, davon 5.000,00 im Haushaltsplan durch genehmigte üpl./apl. Mittel durch Übertragung aus Vorjahr/en  <input checked="" type="checkbox"/> Haushaltsmittel stehen im <b>Planjahr</b> im FP zur Verfügung, davon 5.000,00 im Haushaltsplan durch genehmigte üpl./apl. Mittel durch Übertragung aus Vorjahr/en  Haushaltsmittel wurden in der mittelfristigen Finanzplanung berücksichtigt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Haushaltsmittel stehen im Planjahr im EP <b>nicht</b> zur Verfügung Deckungsvorschlag <input type="checkbox"/> ja bei Produkt <input type="checkbox"/> teilweise bei Produkt <input type="checkbox"/> nein  <input type="checkbox"/> Haushaltsmittel stehen im Planjahr im FP <b>nicht</b> zur Verfügung Deckungsvorschlag <input type="checkbox"/> ja bei Produkt <input type="checkbox"/> teilweise bei Produkt <input type="checkbox"/> nein
--	--

Gesamtinvestitionssumme	
Nutzungsdauer in Jahren	